# Stallprotokoll für die Tierart Mastschweine und Absetzferkel I (für QS-zertifizierte Betriebe)

Wenn Sie die fett umrandeten Punkte des Stallprotokolls angekreuzt haben, so sind die Empfehlungen der guten landwirtschaftlichen Praxis möglicherweise in diesem Bereich nicht erfüllt, bzw. Risikofaktoren der Beeinträchtigung der Bestandsgesundheit werden dargestellt. Die nicht fett hervorgehobenen Feststellungen dienen Ihnen lediglich zu einer Vorberichtserhebung. Weitere Informationen zu den einzelnen Punkten finden Sie in der Handlungsempfehlung unter der jeweils gleichen Nummer.

1.	Sind Sie zertifizierter QS-Betrieb?	Ja		Nein
			_	

Falls "Ja": Bitte überprüfen Sie in Ihrem Betrieb zusätzlich zu diesem Stallprotokoll die geforderten QS-Eigenkontrollrichtlinien anhand des Leitfadens Landwirtschaft Schweinehaltung. (www.q-s.de)

Falls "Nein": Bitte verwenden Sie das ausführliche Stallprotokoll III für nicht QS-zertifizierte Betriebe.

## 2. Betriebsdokumentation

Nr.	Beschreibung	Feststellung	Bemerkungen
1)	Ist ein aktuelles Bestandsregister (nach Viehverkehrsverordnung) vorhanden?	Ja Nein	
2)	Ist ein aktuelles Bestandsbuch (nach Tierhalter-Arzneimittel-Nachweisverordnung) vorhanden?  Dokumentation der Behandlungen / Impfungen	Ja Nein	

#### 3. Herdenmanagement

Nr.	Beschreibung	Feststellung	Bemerkungen
1)	Wird eine tägliche Überprüfung des Futterverbrauchs durchgeführt?	Ja Nein	
2)	Wird eine tägliche Überprüfung der Tröge auf Futterreste durchgeführt?	Ja Nein	
3)	Stall-, bzw. Abteil- und Belegungsmanagement: Durchführung im Rein / Raus Verfahren ?	Ja Nein	
4)	Erfolgt ein Informationsaustausch (z.B. zum Gesundheitsstatus der Tiere) zwischen Lieferant / Aufzüchter / Mäster?	Ja Nein	

## 4. Tierärztliche Betreuung

Nr.	Beschreibung	Feststellung	Bemerkungen
1)	Liegen Nachweise über tierärztliche Bestandsbesuche vor?	Ja Nein	
2)	Wird bei vermehrten Krankheits- oder Todesfällen oder solchen mit unklarer Ursache umgehend der betreuende Tierarzt hinzugezogen?	Ja Nein	
3)	Wird bei erfolgloser Behandlung der Tierarzt nochmals hinzugezogen?	Ja Nein	

## 5. Stallklima

Nr.	Beschreibung	Feststellung	Bemerkungen
1)	Wird die Lüftung manuell gesteuert?	Ja Nein	
2)	Wird die Lüftung computergesteuert?	Ja Nein	
3)	Wird die Klimasteuerung dem tatsächlichen Tierverhalten (z.B. Haufenbildung bzw. stark verkotete Tiere) angepasst?	Ja Nein	
4)	Werden die am Steuergerät eingestellten Soll- temperaturen mit den aktuellen Temperaturen im Tierbereich verglichen?	Ja Nein	
5)	Werden die Klimadaten im Tagesverlauf über- prüft? (Tag/Nacht-Schwankung - Max/Min- Temperatur)	Ja Nein	
6)	Wird die Luftfeuchtigkeit regelmäßig überprüft? (Kondenswasserbildung an Kältebrücken, Hustenreiz bei ungestörtem Allgemeinbefinden)	Ja Nein	
7)	Gibt es Anzeichen für erhöhten Schadgasgehalt? (stechender Geruch, tränende Augen beim Betreten des Stalls, rote Bindehäute und Husten beim Aufstehen der Tiere, träge Tiere)	Ja Nein	
8)	Werden die Ställe zur Belegung aufgeheizt?  Wenn ja auf welche Temperatur?  Luft°C / Boden°C	Ja Nein	
9)	Wird spürbare Zugluft im Aktivitätsbereich der Tiere festgestellt?  Wenn ja, werden eine Ursachenermittlung unter Einbeziehung einer Fachberatung (Nebelgerät) durchgeführt und evtl. Mängel abgestellt?	Ja Nein	

## 6. Tiergesundheit

Nr.	Beschreibung	Feststellung	Bemerkungen
1)	Bestehen zurzeit akute Gesundheitsprobleme im Schweinebestand?	Ja Nein	
	Wenn ja, welche?		
2)	Gibt es ständig wiederkehrende Gesundheits- probleme?	Ja Nein	
	Wenn ja, welche?		
3)	Wurden Behandlungsmaßnahmen bzw. Impf- maßnahmen und / oder Managementmaßnah- men zur Verbesserung der Tiergesundheit durchgeführt?	Ja Nein	
	Wenn ja, welche?		

#### 7. Tierernährung

Nr.	Beschreibung	Feststellung	Bemerkungen
1)	Wurde die Wasserqualität schon einmal über- prüft?	Ja Nein	
2)	Wurden bereits einmal Futterproben qualitativ bzw. quantitativ untersucht?	Ja Nein	
3)	Wird bei Trinkwassermedikation die Wasserleitung nach jeder Benutzung gespült und gereinigt?	Ja Nein	
4)	Gibt es Anzeichen für möglicherweise fütterungsbedingte Erkrankungen?	Ja Nein	
	(Durchfall, Erbrechen, Futterverweigerung, plötzliche Todesfälle, Lahmheiten)		

Die Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Es ist jedoch gestattet, die Unterlagen nach Maßgabe des Urheberrechts unentgeltlich zu nutzen, insbesondere das Dokument herunterzuladen, zu speichern oder in kleiner Zahl zu drucken. Die entgeltliche Weitergabe der Unterlagen ist untersagt. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen - wird um Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars gebeten.

Die Unterlagen wurden mit großer Sorgfalt erstellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Jegliche Umsetzung von Maßnahmen, die sich aus der Bearbeitung der Stallprotokolle insbesondere aus den Handlungsempfehlungen ergeben, erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Haftung der Arbeitsgruppen bzw. des Bayerischen Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit für etwaige negative Auswirkungen einzelner durchgeführter Maßnahmen ist demnach ausgeschlossen.